

Frau
Annemarie Kychenthal
Casilla 12 998, Correo 11

S a n t i a g o de Chile

Lübbecke, den 19. 1. 1954

Sehr geehrte Frau Kychenthal!

Indem ich Ihnen für Ihre freundl. Glückwünsche zum Jahreswechsel herzlich danke, sende ich auch Ihnen und Ihren Angehörigen die besten Wünsche für das kommende Jahr, auch im Namen meiner Frau.

Ich bedaure ausserordentlich, dass Ihr Deutschlandbesuch eine solch nachteilige Auswirkung auf Ihren Gesundheitszustand gehabt hat und wünsche Ihnen recht gute Besserung.

Die Wahrnehmung Ihrer Interessen durch Herrn Rechtsanwalt Lockau, Bielefeld, haben Sie mir vor Ihrer Abfahrt in Ihrem letzten Telefongespräch noch mitgeteilt. Ich nahm aber an, dass sich diese Vertretung nur auf den Verkauf Ihrer Kommanditen-Anteile bzw. evtl. weitere Verkaufsverhandlungen erstrecken sollte. Selbstverständlich stehe ich Herrn Rechtsanwalt Lockau gern zu einer Rücksprache und Klärung evtl. Fragen hier zur Verfügung.

Da die Jahresbilanz, wie Ihnen vielleicht bekannt ist, von Herrn Dipl.-Kaufmann Wirtz aufgestellt ist, und er auch für alle daraus auftauchenden Fragen kompetent ist, werde ich ihm Ihre diesbezüglichen Wünsche übermitteln und bin überzeugt, dass er Herrn Lockau gern jede gewünschte Auskunft erteilen wird.

Im übrigen würde ich es, zum Vermeiden von Kompetenz-Streitigkeiten, doch für empfehlenswert halten, dass die meines Wissens immer noch bestehende General-Vollmacht von Herrn W. Meyer zur Wahrnehmung der geschäftlichen Interessen, von Ihrer Seite ausdrücklich auch Herrn Meyer gegenüber zurückgezogen wird.

Mit besten Grüßen von Haus zu Haus

Ihr 

P. S.

Bezüglich des Hauses handelt es sich wahrscheinlich um ein Missverständnis, da ich Herrn Rechtsanwalt Dr. Müller lediglich im Auftrage eines Geschäftsfreundes um Auskunft gebeten habe. Falls von dieser Seite noch Interesse vorhanden sein sollte, werde ich ihn bitten, sich direkt mit Herrn Rechtsanwalt Dr. Müller in Verbindung zu setzen.